



Internet Lesen Zeitung

Medien!

Was hat das mit uns zu tun?

Demokratie und Meinungsfreiheit

Sebastian (12), Michael J. (13), Tobias (13), Michael T. (12), David (12),
Balint (13) und Kilian (13)



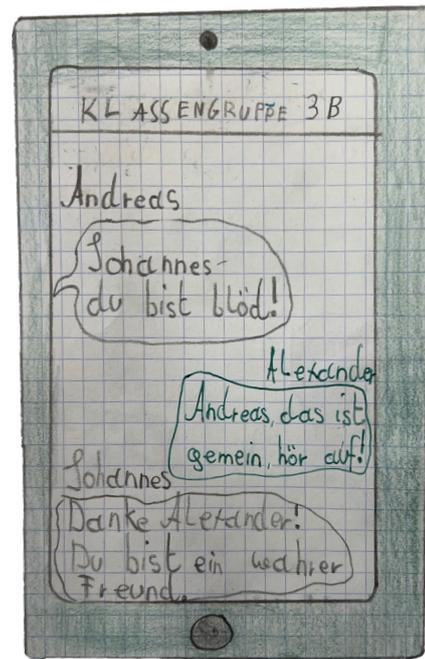
Wir haben uns mit der Meinungsfreiheit beschäftigt und erfahren, dass das Volk mitentscheiden darf. Unten steht noch mehr Interessantes für euch.

Wir haben alle unterschiedliche Meinungen. Unsere Meinungen sind gleichwertig. Niemandem darf die Meinung vom Staat verboten werden. Wir können unsere Meinungen auf unterschiedliche Arten äußern. Zum Beispiel in der Schule, wenn Lehrer:innen uns danach fragen. Aber auch untereinander teilen wir unsere Meinungen, wenn wir miteinander reden bzw. wenn wir in sozialen Medien unterwegs sind. Aber warum dürfen wir unsere Meinung eigentlich frei sagen? Wir leben in einer Demokratie,

wo das Volk entscheidet. Um entscheiden zu können, muss man sich eine Meinung bilden. Eine Meinung bildet man sich, indem man Informationen sammelt und sich andere Meinungen anhört. Zum Beispiel in der Zeitung, im Radio aber auch, wenn man andere Meinungen hört. Es ist nicht alles eine Meinung: Beleidigungen, Lügen usw. sind keine Meinungen. Wenn wir etwas online posten, haben wir eine Verantwortung. Wenn wir etwas posten, kann das auch weiter geteilt werden. Posten wir z. B. Fake

News können das viele Leute lesen und das Ge- teilte auch glauben. Unsere Meinung kann also andere beeinflussen. Wenn Politiker:innen Beiträge teilen, erreichen sie sehr viele Men- schen, deswegen haben gerade sie eine große Verantwortung. Das ist vielleicht nicht immer allen bewusst.

Zivilcourage heißt, jemand anderen, der:die in Schwierigkeiten ist, zu helfen. Man zeigt also Mut, denn solche Situationen können schwierig sein. Das kann man auch online machen und so zum Beispiel jemanden helfen, der:die gemobbt wird. Wir raten: Habt mehr Mut – das geht vor allem in der Gruppe gut!



Man sollte zu niemandem gemein sein, weil niemand möchte, dass das mit einem selber passiert.



Nie wieder Fake News

Samuel (11), Jamey (11), Mateo (11), David (11), Loreana (11), Sarah (12) und Marie (12)



Wir haben uns heute mit Meinungen, Infos und Fake News beschäftigt und damit, warum man gut informiert sein sollte. Dafür haben wir für euch auch einen kleinen Info-Leitfaden zusammengestellt.

Wir informieren uns durch die Medien und daraus bilden wir uns Meinungen. Durch unsere Meinungen treffen wir Entscheidungen und die haben Auswirkungen. Wenn man sich durch Fake News und Lügengeschichten informiert, dann bildet man sich Meinungen aus falschen Infos und trifft vielleicht Entscheidungen, die dann schlechte Auswirkungen haben. Das kann gefährlich werden. Gute Infos führen zu fundierten Entscheidungen und haben vielleicht gute Auswirkungen auf unser Leben. Damit ihr

gute von schlechten Infos unterscheiden könnt, haben wir einen Leitfaden für euch gemacht.

Beachte die Quelle!

Man muss die Quelle beachten und wer den Beitrag geschrieben hat. Die Info könnte nämlich von einer Person stammen, die sich gar nicht auskennt oder die Böses im Schilde führt.

Achte auf das Datum!

Man muss schauen, ob das Datum stimmt. Die aktuellsten Infos sind immer besser als veraltete, denn die können mittlerweile überholt sein.

Was denkst du?

Man sollte sich immer auch selbst Gedanken machen, nicht immer alles glauben, sondern kritisch sein und weiterdenken.

Lies und forsche weiter!

Je mehr Infos man hat, desto besser ist man informiert. Wenn man weiterliest oder weiterforscht, dann hat man mehr Infos und kann sich auch bessere Meinungen bilden. So kann man sich ein gutes Gesamtbild machen.



Informiert euch!

Bildet euch eine Meinung!

Trefft gute Entscheidungen!

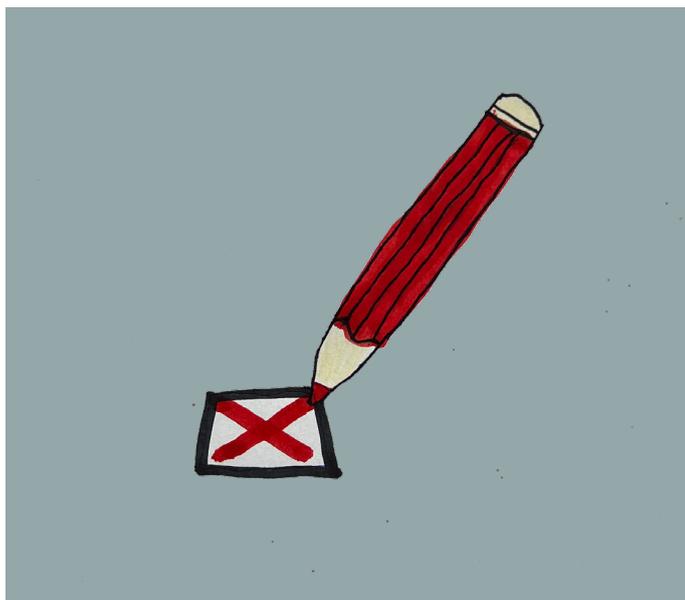


Demokratie, Rechte und Wir

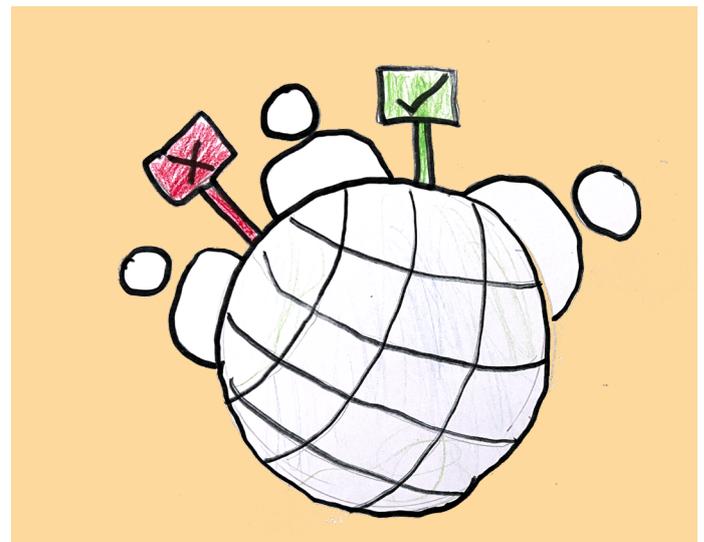
Julia (11), Lea (11), Laura (11), Selina (12), Alisia (11), Lisa (12) und Collien (11)

Kinder und Erwachsene sollen gleichbehandelt werden. Das hat was mit Demokratie zu tun und darüber werdet ihr jetzt gleich mehr erfahren.

In einer Demokratie wird gemeinsam entschieden. Man darf zum Beispiel wählen, wer Präsident:in wird. Wählen darf man in Österreich ab 16 Jahren, wenn man die österreichische Staatsbürgerschaft hat. Heuer gibt es wieder eine Nationalratswahl. Es wird sozusagen das Parlament gewählt.



kann, muss ich auch meine Meinung sagen – denn nur so kann eine Entscheidung getroffen werden, an der ich mich beteiligt habe. In einer Demokratie ist es wichtig, dass sich alle einbringen und mitmachen können. Sonst entscheidet ein kleiner Teil der Bevölkerung für viele andere Menschen.



In einer Demokratie darf man die eigene Meinung sagen und das Volk bestimmt. Da spielen Medien auch eine wichtige Rolle. Medien geben mir Informationen, bringen mich zum Nachdenken und helfen dabei, Entscheidungen zu treffen: Vor einer Wahl kann ich mit Informationen aus den Medien zum Beispiel entscheiden, wen ich wählen möchte. Damit ich mitentscheiden



Gleichberechtigung ist auch ein Teil von Demokratie. Das bedeutet, dass nicht nur alle Personen ihre Meinungen sagen dürfen, sondern sie auch gleich viel zählen. Außerdem wird man vor dem Gesetz gleichbehandelt. Das bedeutet, dass alle mitwählen dürfen, egal welches Geschlecht sie haben. Das war nicht immer so: Früher durften nur Männer wählen. In einer Demokratie haben auch schwule und lesbische

Personen die gleichen Rechte und können sich gegen Diskriminierung wehren. Auch Menschen mit unterschiedlichen Hautfarben und Religionen sollen gleichberechtigt werden.

Medien können uns dabei helfen, eine Meinung zu bilden, weil wir auch viel Neues sehen können, zum Beispiel Personen, die wir vorher nicht kannten. Wichtig ist aber immer, dass man eine Person in echt kennenlernt.



Eine Demokratie soll gerecht sein!



...und es braucht Zusammenhalt!



Uns ist es sehr wichtig, dass jeder Mensch gleichberechtigt und gleichbehandelt wird.

Uns ist es wichtig, dass es allen im Land gut geht. Wir wünschen uns eine schöne Zukunft, in der jede:r gleichbehandelt wird und in Freiheit leben kann.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

2A, MS Ilz, 8262 Ilz, Ilz 24

